

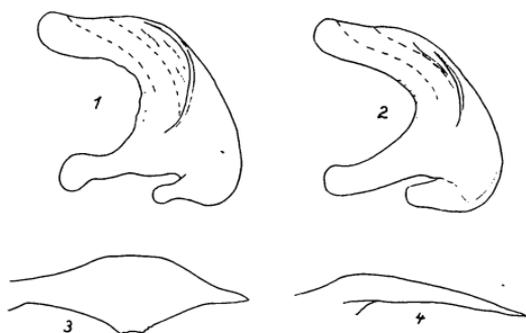
# Eine neue *Agallia*-Art (Homoptera-Jassidae) von der Nordseeinsel Borkum

Von W. W a g n e r, Hamburg.

Herr R. Struve fing in den letzten Jahren auf Borkum mehrfach eine *Agallia*-Art aus der *A. venosa*-Gruppe, die der *A. laevis* Rib. 1935<sup>1)</sup> sehr nahesteht, aber durch mehrere Merkmale deutlich verschieden ist von dieser, vorwiegend an den Küsten des westlichen Mittelmeeres vorkommenden Art.

*Agallia frisia* n. sp.

Haltung und Zeichnung wie bei *A. laevis*, aber etwas kleiner. Von letzterer Art verschieden durch die Form des Penis und der Anhänge des Analkragens (*collier anal* im Sinne Ribauts).



1. *Agallia laevis* Rib. 1935 von Banyuls (Pyr. Or.), Penis von der Seite.
3. Dasselbe Tier, Anhang des Analkragens.
2. *Agallia frisia* n. sp. Holotype von Borkum, Penis von der Seite.
4. Dasselbe Tier, Anhang des Analkragens.

Der Endteil des Penis von der Seite gesehen am Ende abgerundet. Das Distalforamen liegt vor dem Ende des Penis. Der ductus ejaculatorius ist dem Hinterrand so weit genähert, daß er nur um seine eigene Breite vom Hinterrand entfernt ist. Ein niedriger gebogener Querkiel läuft vom Hinterrand nach der

<sup>1)</sup> H. Ribaut: *Espèces nouvelles du genre Agallia*. Bull. de la Soc. d'Hist. Nat. de Toulouse LXVII, S. 29—36, 1935.

Mitte der Basis. Der Sockel steigt von der Basis nach dem Vorder-  
rand des Penis stärker und gleichmäßiger auf, als bei *A. laevis*,  
so daß der Raum zwischen Endteil und Sockel eine parabolische  
Form erhält, während er bei *A. laevis* abgerundet rechteckig er-  
scheint.

Die Anhänge des Analkragens sind pfriemförmig, bei *A.*  
*laevis* dagegen plattenförmig, fast rhombisch mit aufgesetzter  
Spitze.

Körperlänge: ♂ 2,7 — 2,9 mm, ♀ 3,0 — 3,1 mm.

Die Art wurde bisher nur auf Borkum gefunden und scheint,  
wie die nahestehende *A. laevis*, littoral vorzukommen. Herr Struve  
fing sie am 12. 9. 35 auf einer Salzwiese, am 21. 9. 35 an Dünen-  
gräsern, und in der Zeit vom 18. 8. bis 29. 8. 36 mehrfach in der  
Dodemannsdelle. Ferner liegt ein Fund vor vom 5. 4. 34.

Holotype in meiner Sammlung, Paratypen in der Sammlung  
Struve und in meiner Sammlung.

Daß ich diese Art mit typischen Exemplaren von *A. laevis*  
Rib. vergleichen konnte, verdanke ich Herrn Prof. Ribaut, der  
mir einige Stücke von Banyuls, dem Fundort der Holotype über-  
ließ. Ich möchte ihm auch an dieser Stelle für seine freundliche  
Unterstützung danken.

---

Druckfertig eingegangen am 31. Oktober 1938.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen](#)

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: [31](#)

Autor(en)/Author(s): Wagner W.

Artikel/Article: [Eine neue Agallia-Art \(Homopiera-Jassidae\) von der Nordseeinsel Borkum 112-113](#)